

Bei den ♀♀ wäre die reiner weiße Befruchtung der Hfl. hervorzuheben, während die Fransen der VfL wie bei den *loewii*-♀♀, nur am Apex weiß sind. Useits sind die ♀♀ dunkler als die ♂♂, aber lichter als die ♀♀ von *loewii* und *gigas*, so daß die weiße Ozellenumrandung und die sonstigen weißen Zeichnungen nur wenig zum Vorschein kommen.

Dzhemagat-Tal (in der Umgebung des Kurorts Teberda), 1400—1600 m Höhe, 24. VII.—22. VIII. 1933. Die ♂♂ ziemlich zahlreich, } besonders an Pfützenrändern, wo sie mit anderen *Lycæna*-Arten (ausschließlich männlichen Geschlechtes) geradezu scharenweise auf der feuchten Erde saßen. Von den ♀♀ gelang es mir, trotz eifrigsten Suchens, nur fünf Stück zu erbeuten; ich fand diese an trockenen steilen Berglehnen desselben Tales, an Stellen, wo die ♂♂ nur ganz vereinzelt vorkamen.

Diese neue, scharf verschiedene Rasse bezeichne ich nach ihrem Fundorte als *dzhemagati* (ssp. nov.).

Auch diese Art war (wie *Melitæa iduna* Dalm.) eine recht unerwartete Erscheinung für den nördlichen Kaukasus und wenn wir in *M. iduna* einen Vertreter des hohen Nordens haben, so ist *L. loewii* umgekehrt eine Art, die uns bis jetzt nur aus viel südlicheren Gebieten bekannt war, wie Transkaukasien, Transkaspien, Klein-Asien, Syrien usw. und die im Teberda-Gebiete wohl die nördliche Grenze ihrer Verbreitung erreicht.

(Schluß folgt.)

Auszug aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 21. II. 1934.

Präsident Herr Oberlehrer Nitsche gedenkt der verstorbenen Mitglieder: der Herren Rudolf Berger, Rudolf Gotschard, Hofrat Prinz, und Dir. Paul Ronnicke.

Veranstaltungen: 9 Monatsversammlungen, 1 Jahreshauptversammlung, 1 Tauschtag sowie mehrere Vorträge.

Mitgliederstand 177. 67 Mitglieder sind mit den Beiträgen im Rückstande und erhalten die März-Nummer nicht mehr zugesandt. Im Jahre 1934 erscheint fallweise die Zeitschrift in Doppelnummern, da die Druckkosten vermindert werden müssen. Schriftleiter Hans Reißer richtet an alle Mitglieder das Ersuchen, durch freiwillige Erhöhung der Beiträge und pünktliche Zahlung der Vereinsleitung die Möglichkeit des ungehinderten Erscheinens der Zeitschrift zu geben. Die Herren Autoren bittet er bei Beanspruchung von Tafeln die Herstellungskosten entweder gänzlich auf sich zunehmen oder wenigstens teilweise zu bezahlen. Der Präsident dankt allen Funktionären für ihre Mitarbeit, zum Schluß spricht die Versammlung dem Präsidenten für seine hingebungsvolle und unermüdliche Tätigkeit im Interesse des Vereines ihren aufrichtigen Dank aus.

Paul Erfurth, Schriftführer.

Literatur. Gegen Nachnahme oder Voreinsendung abzugeben. Preise in Schilling. — Seitz, Pal. kompl., geb. 125.—, Spuler Schmett., 3 Bde. 80.—, Lampert, Großschm. u. Raupen 22.—, Culot (Noct.) 2 Bde. 115.—, Culot (Geom.) 1 Bd. 52.—, Nov. Macrol. 1926—1930 28.—, Heinemann, Kleinschm., 4 Bde. 65.—, Hering, Oekol. der Minen, geb. 12.—, Hering, Biologie, geb. 14.—, Vorbrodt, Schmett. der Schweiz, 2 Bde. 27.—, Schütze, Kleinschmett. mit zahlr. Nachtr., geb. 18.—, Staud.-Rebelkat. 1901 7.—, Dannehl, Südtir. 9.—, Osthelder, Tagf. Südbay. 5:50, Snellen, Niederlande 7.—, Reutti-Meess, Baden 7.—, Krancher 1930—1934, 5 Bde. 8:50, einschließlich Porto u. Packung. **Skala, Altenfelden (Ob.-Oest.).**

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Erfurth Paul

Artikel/Article: [Auszug aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 21.II.1934. 32](#)